

Petitionstext zur Petition:

Graffiti - Mehr legale Flächen für Basel

Petitionärin/Petitionär:

Tommy Tombola
Kannenfeldstrasse 27
4056 Basel

Beschreibung zur Petition:

Basel bezeichnet sich seit Jahren als Kunst und Kulturstadt. Dies mag in sehr vielen Bereichen auch eine passende Bezeichnung sein. Auf Graffiti bezogen trifft dies leider überhaupt nicht zu. In den vergangenen Jahren sind immer mehr legale und geduldete Stellen verschwunden. Neue Wände sind leider so gut wie gar keine dazugekommen. Einzige Ausnahme wäre die Wand auf der Schäfermatte in Kleinhüningen welche vor ein paar Jahren von der IWB zur Verfügung gestellt wurde und auch rege genutzt wird. Von der Stadt selber gibt es keine offiziellen Wände die für legales Graffiti genutzt werden könnten. Dies müsste sich in unseren Augen definitiv ändern.

Lösungsvorschlag zur Petition:

Die Stadt müsste sich einmal Gedanken machen ob es sinnvoll ist immer wieder tausende von Franken für die Reinigung gewisser Stellen auszugeben statt sich einfach mal die Frage zu stellen ob man gewisse Wände nicht einfach der Allgemeinheit überlassen könnte. Basel hat seit den späten 80er Jahren (Europaweit) einen hervorragenden Ruf wenn es um Graffiti geht. Legenden wie Dare (Sigi von Koeding, im Jahr 2010 leider verstorben) oder Smash137 sind weit über unsere Landesgrenze bekannt und seit Jahrzehnten hoch geachtet. Es wird definitiv Zeit dass sich in dieser Hinsicht in unserer Stadt einmal etwas bewegt.